

Ausgabe 223

September - November 2026

DIE TÜR

Gemeindebrief der St. Godehardi-Kirche Bad Nenndorf

AnGedacht

Seite 2 - 3

Bergfest auf der

LaGA

Seite 4 - 5

**Gottesdienst
in St. Godehardi**

Seite 18 - 19

**Nachhaltigkeitspreis
für St. Godehardi**

Seite 10 - 11

**Zwei neue
Lektorinnen**

Seite 20

Freud und Leid

Seite 32 - 33





Sprung in die Freiheit

Das linke Knie im Sprung angewinkelt; der rechte Stiefel berührt den auf der Straße gewundenen Stacheldraht. Die rechte Hand hält den Gewehrgurt über der Schulter. Aber es wirkt bereits wie ein Abstreifen der Waffe: Noch im Sprung wird das Gewehr von der Schulter rutschen und auf Westberliner Seite zu Boden fallen. Conrad Schumann, 19jähriger Volkspolizist der Bereitschaft springt am 15. August 1961 in der Bernauer Straße in Berlin über die provisorisch abgeriegelte Sektorengrenze. Zwei Tage zuvor, vor 65 Jahren, hatte in Berlin der Mauerbau begonnen. Der Bürgersteig der Bernauer Straße gehörte zu Westberlin, die Häuser standen „im Osten“. VoPos bewachten den Stacheldraht, Wohnungsfenster wurden nach und nach zugemauert.

„Sprung in die Freiheit“ heißt das berühmte Foto des damaligen Conti-Press-Fotografen Peter Leibing, das mittlerweile zum UNESCO-Weltdokumentenerbe gehört. Entscheidender Augenblick. Sprung in die Freiheit: die Uniform, den Helm, die Waffe – alle Insignien des Alten trägt der junge Volkspolizist noch am Leib. Aber er ist schon mit beiden Beinen in der Luft; hat dem Machtbereich, den er verkörpern soll, den

Rücken zugekehrt. Mitten auf der Grenze. Ein Seiltänzer auf Stacheldraht.

Ich weiß: Die geschichtlich-politischen Verhältnisse vor 65 Jahren waren komplexer, als der Titel des Fotos suggeriert. Die Welt ist eben komplizierter als ein Schwarzweißfoto darstellen kann. Aber der „Sprung in die Freiheit“ hat eine ikonische Kraft, die mich auf anderer Ebene berührt. Der Fotograf Peter Leibing hat mit seinem Bild einen Sekundenbruchteil der Geschichte verstetigt. Für mich ist daraus gleichzeitig ein Sinnbild geworden für eine stete Glaubensbewegung: Was mich gefangen hält, was mir die Sicht vermauert, was mich einengt, das vergeht. Falsche Ansprüche, schädigende Glaubenssätze, schlechte Überzeugungen – immer wieder gilt es, zu springen, loszulassen, abzustreifen. Mein Glaube ist wie ein Sprung ins Freie. Beide Beine in der Luft, das Alte abstreifend.

Der Monatsspruch für Oktober lautet: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“ Der Apostel Paulus kann es nicht ertragen, wenn vor die Liebe Gottes Bedingungen gesetzt werden. Er kann es nicht ertragen, wenn Menschen (alte



oder neue) Regeln aufstellen, die einzuhalten sind, um mit Gott verbunden zu sein. Und mir fallen sofort Sätze ein, die auch heute noch Regeln definieren wollen. „Ein*e gute*r Christ*in tut dies oder das nicht...“ „Ein*e gute*r Christ*in muss sich so oder so verhalten...“ Solche Sätze erklingen um uns herum und allzu oft auch in uns selbst. Wir stecken drin wie in Stiefeln. Solche Sätze hängen an uns wie alte Uniformen. Insignien des alten Machtbereichs, den wir auch selbst noch verkörpern. Sprung in die Freiheit – im Glauben geht es darum, immer wieder „rüberzumachen“; die alten Regeln und Überzeugungen abzustreifen und ganz auf die Liebe zu vertrauen. So landen die Glaubensfüße in der Freiheit.



Pastor Dr. Sebastian Sievers



Neue Austräger*innen für die TÜR gesucht

Für die Verteilung der Tür suchen wir ehrenamtliche Unterstützung.

Unsere Küsterin Susen Fiedler erteilt Ihnen bei Interesse oder Fragen gerne Auskunft: 0151 40 494 950.



„Ich glaub dran!“

Bergfest auf der LaGa

Fast 2/3 der LaGa liegen schon hinter uns. Eine erste Bilanz: Unfassbar. Grandios. Fulminant! Mit so einem Zuspruch haben wir nicht gerechnet, all unsere Erwartungen wurden übertroffen. 😊

Jeden Tag besuchen uns 200-400 Leute unterm Zelt. Die Veranstaltungen (Konzerte, Lesungen, Familienprogramm...) werden super angenommen. Und was mich am allermeisten freut: Das Mittagsgebet ist Magnet für LaGa-Besucher*innen.



Es ist keine Ausnahme, wenn 30 Personen um 14.30 Uhr unterm Zelt sitzen und der kurzen Andacht lauschen, singen, beten.

Und das alles mit ehrenamtlichen Kräften! Überall hört man immer, dass es so schwer ist, Ehrenamtliche zu bekommen und dass Menschen immer unzuverlässiger werden würden. Nicht bei uns! Bisher war jede Schicht besetzt. Die Stimmung im Team ist herzlich, freundlich, unser Gästebuch voll mit lieben Worten für unsere Gastgeber*innen und unseren Ort, der durch unsere Ansprechpartner*innen lebendig wird.

Ich bin von Herzen dankbar, dieses Projekt leiten zu dürfen! Danke an alle, die es möglich machen. ❤️

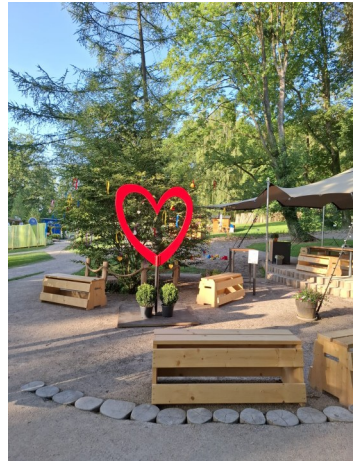
Ihre Pastorin Anja Sievers





Kommende Highlights (in Auswahl):

- 5. September: Chorworkshop mit Judy Bailey, Konzert um 19 Uhr auf der Möbel-Heinrich-Bühne
- 6. September: Lesung mit Annie Heger (NDR) um 17 Uhr auf der Möbel-Heinrich-Bühne
- 11. September: Konzert mit Fritz Baltruweit um 18 Uhr auf der Möbel-Heinrich-Bühne
- 3. Oktober: Maus-Türöffnertag zum Thema „Orgel“ unterm Kirchengzelt
- 4. Oktober: Erntedankgottesdienst um 15 Uhr auf der Möbel-Heinrich-Bühne
- 18. Oktober: Abschlussgottesdienst um 16 Uhr auf der Möbel-Heinrich-Bühne



Lust auf mehr?

Wer auf der Landesgartenschau Freude am Ehrenamt gefunden hat und sich auch darüber hinaus in unserer Kirchengemeinde einbringen möchte, ist herzlich eingeladen zum

Ehrenamtstreffen

am 09.11.2026 um 19 Uhr

im Haus der Begegnung.

Gemeinsam schauen wir, wo Ihre Gaben und unsere Möglichkeiten zueinander passen – offen, unkompliziert und mit viel Raum für Austausch.

Wir freuen uns auf alle, die Lust haben, die Kirche weiterhin lebendig mitzugestalten.

Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand
voll mit Ruhe als
beide Fäuste voll mit
Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6





Schulkinder auf der LaGa

Zu einem großen Kinderkonzert im Rahmen der Aktion unserer Landeskirche „Wer singt, blüht auf“ trafen sich die diesjährigen Schulanfänger aller evangelischen Kindertagesstätten unseres Kirchenkreises im Mai auf der großen Bühne der Landesgartenschau.

Unter der Leitung von Kreiskantorin Daniela Brinkmann, die im Vorfeld die einzelnen Einrichtungen besucht hatte, trugen die Kinder Lieder vor, die zum Großteil fester Bestandteil ihres Kitaalltags sind.



Die Volksbank in Schaumburg hatte extra für diesen Auftritt T-Shirts spendiert

Im Publikum hatten viele Eltern Platz genommen, die begeistert dem fröhlichen Gesang ihrer Kinder lauschten und am Ende mit Applaus nicht sparten.



Eine gelungene Veranstaltung, die Lust darauf gemacht hat, im nächsten Jahr in einer anderen Umgebung wiederholt zu werden.





Kita-Leitungen auf der LaGa

Unter dem Kirchenzelt stellten die Kitaleiterinnen unseres Kirchenkreises ihre Einrichtungen vor und machten Schwerpunkte der Arbeit der evangelischen Kindertagesstätten deutlich.

Ein Schaubild zeigte die Vernetzung der 6 Einrichtungen des Kitaverbandes Graf-schaft Schaumburg.



Begriffe, die eng mit der Arbeit unserer evangelischen Kitas verbunden sind, waren auf großen Pappbausteinen zu lesen. Die noch unbeschrifteten Steine konnten von kleinen und großen Gästen der Ausstellung mit ihren Wünschen beschrieben werden.

An einem Basteltisch hatten die kleinen und auch so mancher große Besucher die Möglichkeit, sich einen individuellen Schlüsselanhänger aus bunten Perlen und einem Holzkreuz aufzufädeln. Das gemeinsame Mittagsgebet rundete diese gelungene Aktion ab.





Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
St. Godehardi Bad Nenndorf

Herzliche Einladung zur
BASTELZEIT
im Herbst

*Montag,
28. September*

16.00 bis ca. 17.30 Uhr
im Haus der Begegnung
Hauptstraße 36

Kinder (zwischen 4 und 10 Jahre) mit
ihren Eltern, Großeltern, Paten oder
andere Bezugspersonen **werden**
gemeinsam kreativ zur Herbstzeit. Es
gibt tolle kreative Ideen zum
Selbstermachen und Mitnehmen. Und es
gibt Zeit zum Reden und Erleben.

Wir freuen uns!
Das Team der BastelZeit

Infos und Kontakt: Diakonin Carina Hausmann
www.kirche-bad-nenndorf.de



Sommer-Nachlese

Liebe Leserin, lieber Leser,

nach 22 Jahren in der Bucherei verabschiedet sich Frau Christina Schroeder aus unserem Team. Die studierte Bibliothekarin hat nicht nur in ihrer Zeit als Leiterin den Charakter der Bucherei geprägt, sondern auch gern und kompetent beraten. Besonders die Kinder- und Jugendliteratur lagen ihr am Herzen. Danke, liebe Christina, wir werden dich und deine Erfahrung vermissen!

Um engagierte Frauen ging es auch im Literaturgottesdienst, den wir im Juni gestalten durften. Der Roman „Das Haus der Frauen“ von Laetitia Colombani beschreibt den Einsatz zweier sehr unterschiedlicher Frauen – einer Mitarbeiterin der Heilsarmee um 1920 und einer Anwältin in der Gegenwart – für das erste Schutzhaus für in Not geratene Frauen.



In der Ferienzeit lud die Bucherei im Rahmen der WOKI erneut zu einer Büchereirallye ein.

In mehreren Gruppen wetteiferten die 8- bis 10-Jährigen beim Lesekaraoke, dem Coverpuzzeln und einigen anderen Spielen miteinander. So lernten die Kinder die Bucherei auf spielerische Weise besser kennen.



So wie sich derzeit alles um die LaGa dreht, waren Blumen auch das Thema beim Godehardi-Treff, den die Bucherei-mitarbeiterinnen im August ausrichteten. Etliche Mitmach-Aktionen wie „Was bin ich?“ als Blumenversion, Rätseln und interessante Anekdoten rund um das Thema Blumen standen auf dem Programm. Der gemeinsame Spaß und Austausch standen hierbei im Vordergrund.



Wir wünschen Ihnen einen schönen Spätsommer und einen goldenen Herbst.

Ihr Büchereiteam



Fundraising-Festival der Landeskirche Hannover

St. Godehardi gewinnt Nachhaltigkeitspreis

Ein klarer Sieg: Das St. Godehardi Fundraising Team hat auf dem Fundraising-Festival der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers den Preis für Nachhaltigkeit gewonnen. Für das Projekt „Gemeinsam (auf) wachsen“ erhielt es den Preis inklusive einer Prämie von 2.000 Euro.

Das Festival stand unter dem Motto „Gemeinsam für Europa: Fundraising-Ideen, die begeistern!“ und bot den

Teilnehmenden neben Vorträgen und internationalem Austausch auch die Auszeichnung herausragender Fundraising-Projekte. Die Jury, unter anderem besetzt mit Expertinnen und Experten des Deutschen Fundraising-Verbandes, honorierte besonders die zweifache Nachhaltigkeit des Projektes: Die positive Entwicklung junger Menschen durch die Arbeit der Diakonin sowie die langfristige Finanzierung durch nachhaltige Fundraising-Maßnahmen.



Foto: Isabell Massel

Larissa Probst, Geschäftsführung Deutscher Fundraising Verband e.V., Kirchenvorsteherinnen Anja Kuban, Janette Eberding und Bettina Schwark



Kirchenvorsteherin Anja Kuban freute sich gemeinsam mit den Kolleginnen Janette Eberding und Bettina Schwark: „Wir haben gewonnen! Das ist ein großer Ansporn für unsere Arbeit.“ Janette Eberding ergänzt: „Die gegenseitige Anerkennung war einfach großartig.“ Auch Bettina Schwark ist immer noch begeistert, denn „es haben sich wirklich alle mit uns gefreut.“ Auch Diakonin Carina Hausmann betonte, wie wertvoll die Unterstützung ist: „Ich konnte viele Ideen aktiv umsetzen, und wir sind dank des Fundraisings einen großen Schritt vorangekommen.“ Der Preis ehrt besonders den nachhaltigen Ansatz zur Förderer-Bindung und unterstützt die Hälfte der Diakoninnen Stelle, die zentrale Impulse für die Kinder- und Jugendarbeit setzt.

Susanne Thimm, Leiterin des Fundraising-Ausschusses, die das Konzept federführend entwickelt hat, ergänzt: „Seit drei Jahren arbeiten wir an diesem umfassenden Konzept. Wir danken all unseren Unterstützerinnen und Unterstützern von Herzen für die großartige Unterstützung.“ Das Fundraising-Festival der Landeskirche fand zum fünften Mal statt und vergab insgesamt fünf Preise in den Kategorien Konzept, Kreativität und Nachhaltigkeit. Der Nachhaltigkeitspreis unterstreicht den wachsenden Stellenwert verantwortungsvoller, langfristiger Finanzierungsstrategien in der Kirche.

Eine besondere Ehrung bot Susanne Thimm den drei Festivalteilnehmerinnen Anfang Juli bei einer Feier im privaten Kreis: Sie überreichte ihnen eigens angefertigte Ehrenurkunden für ihren Einsatz.





ST. GODEHARDI
Bad Nenndorf

Klangwelten
zum Orgeljubiläum

Orgel und Fagott

So., 27.09. 2026

17 Uhr

in der St. Godehardi-Kirche zu Bad Nenndorf

**Orgel:
Fagott:**

**Christian Richter
Paula Richter**

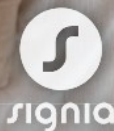
Eintritt frei - Spenden erbeten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Nenndorf
Hauptstraße 36 · 31542 Bad Nenndorf

Mehr Informationen unter
www.kirche-bad-nenndorf.de

*Momente,
die gehört werden
möchten.*

halpoint / stock.adobe.com



*Ganz einfach, mit den Signia Silk Charge&Go IX,
den kleinsten akkubetriebenen Hörsystemen
der Welt – nahezu unsichtbar & trotzdem aufladbar.*

Jetzt bei uns unverbindlich 14 Tage Probetragen!

**Hörwelt Oester**
besser hören. besser leben.

5x in der Region.

Bad Nenndorf / Kurhausstr. 7
Tel. 0 57 23 / 98 01 44
www.hoerwelt-oester.de



Zur Feier des 200. Orgeljubiläums - Lauter wunderbare Konzerte

Ein Fest des Barock

Einen Monat nach seinem gemeinsamen Auftritt mit dem Trompeter Paul Pfeiffer spielte Prof. Matthias Neumann noch einmal am 28. Juni in gewohnt virtuoser Weise die Königin der Instrumente. Auch hier legte er seinen Schwerpunkt auf die Musik des Barock. Dieser Schwerpunkt ist kein Zufall, denn die Epoche des Barock (ungefähr von 1600 bis 1750) war für die Orgelmusik die wohl bedeutendste Zeit. In ihr erreichte der Orgelbau einen technischen Höhepunkt mit verschiedenen Registern, die zu einer ungeheuren Klangvielfalt führten. Johann Sebastian Bach schuf in dieser Zeit die berühmtesten Werke der Orgelliteratur. Polyphone, also mehrere gleichzeitig erklingende Stimmen, die völlig gleichberechtigt und rhythmisch unabhängig voneinander sind, und dichte Tonstrukturen wie Fugen und Präludien prägten die Musik dieser Ära.

Fulminantes Orgelkonzert auf Weltklasse-Niveau

Knapp einen Monat später, am 19. Juli konzertierte der aus Regensburg stammende Wolfgang Kraus mit seinem Programm „Großer Gott wir loben Dich“ und bot Orgelmusik vom Barock bis zur Gegenwart. Dabei wartete er mit bekannten Stücken und auch mit Kompositionen eher unbekannter

Musiker auf. Von Johann Sebastian Bach über Wolfgang Amadeus Mozart bis zu Eberhard Kraus genossen die Besucherinnen und Besucher ein großartiges Programm.

Besonders beeindruckt war Wolfgang Kraus von der Bad Nenndorfer Orgel. Er lobte die Integration alter Orgelteile und die einzigartigen Holzregister, die der Orgel eine besondere Klangvielfalt verleihen.



Wolfgang Kraus lobte die Klangvielfalt der St. Godehardi Orgel.



Barocke Klangkultur

Am 2. August zog die junge Südkoreanerin Hyewon Jeong die Konzertbesucherinnen und Besucher in ihren Bann. Auch ihr Programm bestand vorwiegend aus Kompositionen aus dem Barock. Auf dem Programm stand Nikolaus Bruhns (1665–1697) Präludium e-Moll, das sich durch helle Linienführung auszeichnet. Es folgte Johann Sebastian Bachs (1685–1750) Allein Gott in der Höh sei Ehr, (BWV 662) mit Bachs typischer Linienführung und kontrapunktischer Raffinesse. Darauf folgten Präludium und Fuge in e-Moll, (BWV 548) – ein Stück, das mit seinem virtuoson Spannungsbogen und der barocken Fugenkunst meisterliche Orgeltechnik verbindet. Es gilt als eines der technisch anspruchsvollsten und gewaltigsten Orgelwerke von Bach.

Es folgten dynamische und klanglich tiefe Stücke von Georg Muffat (1653–1704) und Georg Böhm (1661–1733). Am Ende des Programms stand Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847) mit seiner Sonate Nr. 4 in B-Dur, Op. 65, die als romantische Orgelmusik ein lyrisches Spektrum eröffnet. Zum Abschluss spielte Hyewon Jeong noch eine Zugabe von Max Reger.



Hyewon Jeong hat ihr Konzertexamen bestanden und wird im Herbst nach Südkorea zurückkehren.



Die Organisatorin der Jubiläumskonzerte Brigitte Arens freut sich über die gut besuchten Konzerte.



Bäckerei Frenzel

Inhaber

Jens Beneke

31542 Bad Nenndorf
Haster Straße 1

Tel. 0 57 23 / 33 86

Fax 0 57 23 / 74 03 06

www.baeckerei-frenzel.de



Sprachtherapie
Sprechtherapie
Stimmtherapie
Schlucktherapie
Atemschulung

CJD Praxis Schlaffhorst-Andersen

Bornstr. 22

31542 Bad Nenndorf

Tel: 05723 941824

praxisleitung@schlaffhorst-andersen.de

<https://schlaffhorst-andersen.cjd.de/de/die-praxis>



Nadine Reckert
Lange Straße 39
31552 Rodenberg
Tel.: 05723 9844093
www.restartfitness.de

- **Gruppenfitness**
- **Ernährungsberatung**
- **Einzeltraining**
- **Aqua Fitness**
- **Wellnessmassage**

NEU: CardioZirkel - powered by RSF

Dein geführtes Geräte - Training in Kleingruppen





Meditationslehrerin im Herzensgebet

Zehn Jahre hat die Ausbildung gedauert – jetzt ist sie während eines feierlichen Abschlussgottesdienstes im Kloster Wennigsen mit der Zertifizierung abgeschlossen. Sabine Chmielewski hat Anfang 2016 damit begonnen, sich zur Meditationslehrerin im Herzensgebet auszubilden. Den zehnjährigen Kurs bot die damals noch amtierende Äbtissin Gabriele Verena Siemers an. „Ich habe seit meiner ersten Begegnung mit der Meditation des Herzensgebet vor fast zwanzig Jahren einen unglaublichen Sog in die Richtung dieser christlichen Meditation erlebt,“ sagt Kirchenvorsteherin Sabine Chmielewski. Deshalb habe sie sich für diese langfristige Ausbildung entschieden. Einundzwanzig Tage pro Jahr Präsenzkurse und noch einmal einundzwanzig Tage in eigener innerer Einkehr – und das zehn Jahre lang - waren die Voraussetzungen für diese Art der christlichen Meditation. „Diese Meditation ist eben ein Prozess der seine Zeit braucht,“ betont Sabine Chmielewski. „Sie geht auf eine uralte christliche Form der Kontemplation und Meditation zurück. Dabei wird ein kurzer Satz oder der Name Jesu Christi im Rhythmus des Atems innerlich immer wieder wiederholt.“

Seit vier Jahren führt Sabine Chmielewski gemeinsam mit dem Beckedorfer Pastor Falk Nisch geistliche Übungen in der Passionszeit durch. Seit drei Jahren leiten beide die Meditationsgruppe in Bad Nenndorf, die sich an Interessierte beider Gemeinden richtet. Sabine Chmielewski bietet außerdem Klostertage und Wochenendseminare im Kloster Wennigsen an.



eine Sonnenblume von Anja (li)
für Sabine...
zur Zertifizierung als
Meditationslehrerin

Kirchenvorsteherinnen Anja Kuban (li.) und
Sabine Chmielewski



06.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Ausstellungs-Vernissage "Hoffnung in Neapel"	Pn. Sievers
13.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst	Vn. Wedekin
20.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst	P. Sievers
25.09.	17:00 Uhr	Taizé-Andacht am Kirchenpavillon LaGa	Heymann und Team
27.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pn. Sievers
04.10.	9:45 Uhr	Kindergottesdienst (Beginn im Hdb)	Ki-Go-Team
04.10.	10:00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, Po- saunenchor anschl. Mittagessen im HdB	P. Sievers
11.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst	Vn. Wedekin
18.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst	P. Sievers
18.10.	16:00 Uhr	Abschluss-Gottesdienst LaGa an der Haupt- bühne	Pn. Sievers
25.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst	Ln. Helmchen- Paker
31.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationsgedenken	P. Sievers
01.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Vn. Wedekin
06.11.	19:00 Uhr	Taizé-Andacht	Heymann und Team
07.11.	14:00 Uhr	Taufgottesdienst	P. Sievers
08.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst	P.i.R. Meimbres- se
15.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag	P. Sievers



18.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Bettag im Cura-num	Pn. Sieling
22.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesen der Namen der Verstorbenen	P. Sievers
	14:00 Uhr	Andacht Friedhof Horsten	
	14:30 Uhr	Andacht Friedhof Kreuzriehe	
	15:00 Uhr	Andacht Friedhof Waltringhausen	
	15:30 Uhr	Andacht Friedhof Bad Nenndorf	
29.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst	Sievers
29.11.	17:00 Uhr	Offenes Adventssingen	Heymann/ Team
06.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl & Silberner Konfirmation	Sievers
13.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst	Vn. Wedekin

Diese Information spiegelt den Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung wider. Den aktuellen Stand entnehmen Sie bitte unserer Website: <https://www.kirche-bad-nenndorf.de/>

Monatsspruch November 2026

**Der HERR wird Recht
schaffen zwischen
den Nationen ...**

Jesaja 2,4a





Unterstützung des Pfarramts: Zwei neue Lektorinnen

Gleich zwei neue Lektorinnen sind Ende Juni von Pastorin Anja Sievers und Pastor Dr. Sebastian Sievers in einem Gottesdienst in ihr Ehrenamt berufen worden. Dabei sind beide keine neuen Gesichter in der Gemeinde: Ulrike Helmchen-Paker ist bereits die stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands, und Susen Fiedler arbeitet als Küsterin für die St. Godehardi Kirchengemeinde.

Beide dürfen als Lektorinnen nun eigenverantwortlich Gottesdienste leiten. Sie strukturieren und leiten den Gottesdienst, sprechen freie oder vorgegebene Gebete und leiten insgesamt durch den Ablauf. Die Predigten sind sogenannte Lesepredigten, das heißt sie können theologische Predigtvorlagen der Landeskirche verwenden und diese dann vortragen. Auch die Liedauswahl gehört zu ihrem Aufgabengebiet.



Die Ausbildung zur Lektorin erfolgt nebenberuflich und dauert in der Regel ein bis zwei Jahre. Neben Bibelkunde beinhaltet sie auch das Kennenlernen des Kirchenjahrs, der Liturgik, Sprech- und Stimmbildung sowie das Erarbeiten einer Lesepredigt. Das Pastorenehepaar Sievers freut sich über die neuen Lektorinnen: „In beide haben wir großes Vertrauen und freuen uns darüber, so die Bandbreite derjenigen, die zur Gemeinde sprechen und mit ihr beten, zu vergrößern.“



TAIZÉ-ANDACHT

FREITAG, 25.9.2026
UM 17.00 UHR
AUF DER LAGA

FREITAG, 6.11.2026
UM 19:00 UHR
IN DER ST.GODEHARDI-KIRCHE
BAD NENNDORF



Weihnachtsbaum gesucht !

Für unsere St. Godehardi-Kirche suchen wir einen schlank gewachsenen, 4 - 5 m hohen Weihnachtsbaum. Wir fällen den Baum und fahren ihn ab.

Wenn Sie in Ihrem Garten ein entsprechendes Exemplar haben, das Sie abgeben möchten, melden Sie sich bitte bei unserer Küsterin Susen Fiedler.

Tel. 0151 40 494 950



BÖTTCHER • DR. BORCHERS

Rechtsanwälte • Notare

Ulrike Böttcher

Rechtsanwältin und Notarin

Fachanwältin für Arbeitsrecht

Fachanwältin für Familienrecht

Dr. Jens Borchers, LL.M.

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Strafrecht

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Hauptstraße 15 • 31542 Bad Nenndorf

Telefon 05723 - 2047 u. 2048 • E-Mail : info@kanzlei-bad-nenndorf.de

www.kanzlei-bad-nenndorf.de

Kanzlei Bannasch

- Staatlich anerkannte Gütestelle -

Melanie Bannasch

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht & Mediatorin

- Scheidungen, Unterhalts-, Sorgerechts- und sonstige familienrechtliche Verfahren
- Erbrecht
- Straßenverkehrsrecht
- außergerichtliche Konfliktlösung durch Mediation

Erlengrundstraße 3 - 31542 Bad Nenndorf

Tel.: 0 57 23 / 79 89 70

www.KanzleiBannasch.de



Konfi-Con

Bad Nenndorfer Konfis nehmen an der KonfiConvention im Kloster Möllenbeck teil.

Anfang Juni waren alle Konfirmand*innen aus dem Kirchenkreis Grafschaft Schaumburg zu einem tollen Event eingeladen. Es ging mit dem Reisebus zur KonfiConvention ins Kloster Möllenbeck. Dort erwarteten unsere Konfis neben vielen Bekannten aus unseren Nachbargemeinden tolle Workshops und ein Markt der Möglichkeiten mit vielen kreativen Mitmachstationen.

Gemeinsam mit weit über 100 Konfirmand*innen haben wir gesungen und gebetet. Ein gutes Gefühl, dass so viele Jugendliche auf dem Weg zur Konfirmation sind und toll, dass sie die Möglichkeit hatten sich zu begegnen.

Vielen Dank an den Kirchenkreisjugenddienst Grafschaft Schaumburg und die vielen, vielen jugendlichen Teamer, die diese Veranstaltung so wunderbar geplant und durchgeführt haben.



Die Teamer Jonas und Daniel haben gemeinsam mit Vikarin Alena Wedekin und Diakonin Carina Hausmann die Bad Nenndorfer Konfis an diesem Tag begleitet.

BOCK

Bestattungen



Begleiten heißt,
mitzugehen – Seite an Seite.



Tel. 05723 2040



Kai Rohlfes | Franziska Enke | Martin Rumprecht

- Persönliche Begleitung
- Individuelle Abschiednahme
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Baum- und Naturbestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Rodenberger Allee 1 • 31542 Bad Nenndorf

www.bockbestattungen.de



Mahlzeit & Miteinander der Mittagstisch der St. Godehardi Kirchengemeinde

ACHTUNG: Sonntag, 4. Oktober
(nach dem Erntedankgottesdienst)
Montag, 26. Oktober
Montag, 30. November

jeweils 12.00 Uhr
wechselnde Gerichte

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir teilen, was da ist.

Wir freuen uns!

Das Team von
Mahlzeit & Miteinander

Infos: Diakonin Carina Hausmann:
Carina.Hausmann@evlka.de

Neue Schürzen !

Das Team hat neue Schürzen bekommen und ist nun für alle Gäste gut erkennbar. Darüberhinaus sind die Schürzen auch überaus praktisch. Danke an Anne Borchering für die Gestaltung der Schürzen.



Die Gäste werden nun vom Team (nicht vollständig) im neuen Outfit begrüßt.



StarkZeit - die neue Gruppe für Kinder von 9 - 13 Jahren

Mittwoch, 30. September,
16.30 – 18.00 Uhr

Mittwoch, 25. November,
16.30 – 18.00 Uhr

Im Haus der Begegnung

Alle Kinder sind herzlich
eingeladen.

Es wird kreativ, es geht
um Themen, die stark und
Mut machen.



Leitung: Anne Borchering

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos: Diakonin Catrina Hausmann

EINLADUNG ZUM

KINDERGOTTESDIENST

ZUM ERNTEDANKFEST

SONNTAG, 4. OKTOBER

9.45 - 11.30 UHR

FÜR KINDER AB 4 JAHRE

BEGLEITENDE ELTERN SIND WILLKOMMEN

- SINGEN
- GESCHICHTEN VON GOTT HÖREN
- SPIELEN
- BASTELN
- BETEN
- GEMEINSCHAFT ERLEBEN

INFOS: DIAKONIN CARINA HAUSMANN



TREFFPUNKT:
HAUS DER BEGEGNUNG
HAUPTSTRASSE 36
BAD NENNDORF

Wir freuen uns auf Dich!
Dein KiGo Team



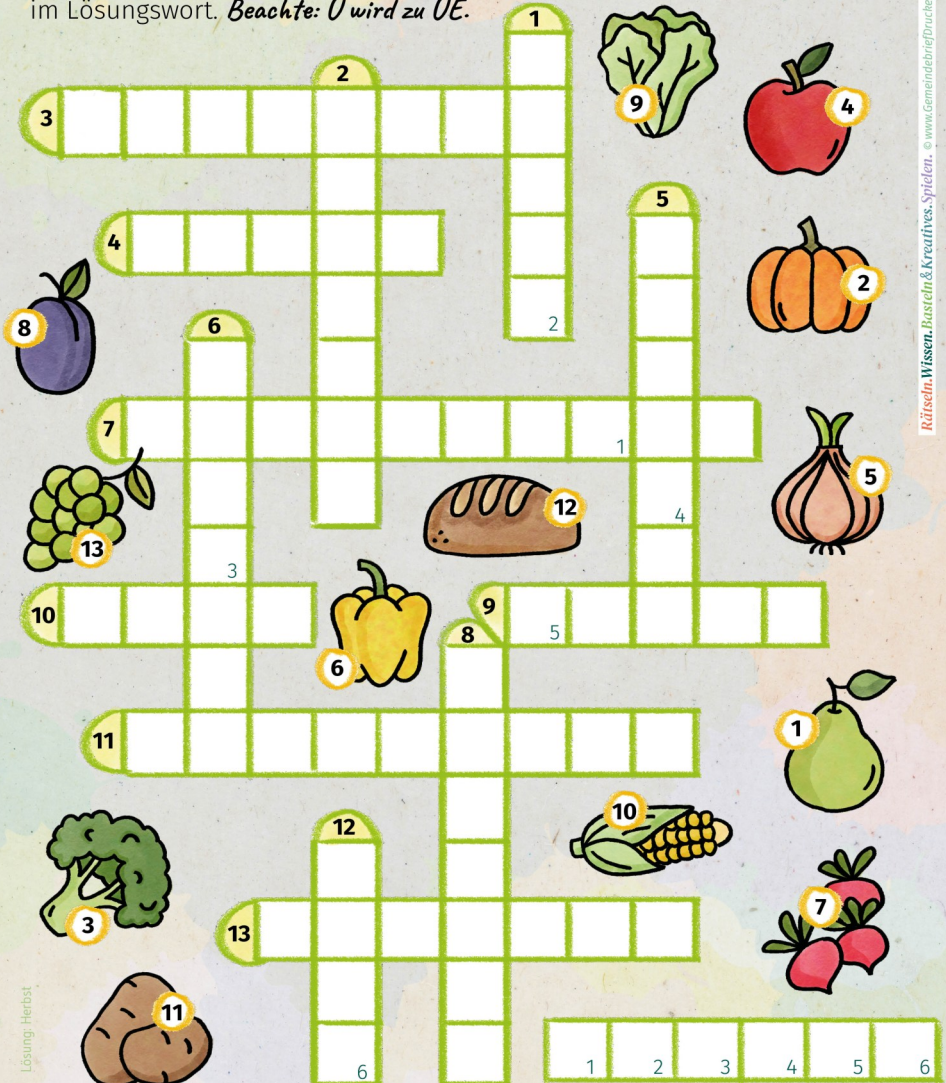
WWW.KIRCHE-BAD-NENNDORF.DE



Erntedank-Rätsel

Wenn die Erntezeit kurz bevorsteht, ist auch das Erntedankfest nicht weit. An diesem Fest wollen wir Gott danken. Durch die Ernte versorgt er uns mit ausreichend Nahrung. Du siehst hier nur einen Teil der Erntegaben, die wir genießen dürfen. Wann das Erntedankfest gefeiert wird, erfährst du im Lösungswort. *Beachte: Ü wird zu UE.*

Rätsel: Wissen, Basteln & Kreatives, Spielen. © www.gemeindebriefdruckerei.de



Lösung: Herbst



Hoffnung als Leitmotiv der Ausstellung

Was zunächst den Arbeitstitel „Unfinished Pictures“ trug, präsentiert der Fotograf Stefan Heinze vom 6. September bis zum 6. November unter dem Titel „Hoffnung in Neapel“ in unserer schönen Kirche. Er interpretiert dabei in seinen Bildreihen biblische Texte fotografisch. Der Begriff der „Hoffnung“ ist das durchgehaltene theologische Motiv und macht diese Ausstellung zu einem besonderen Kunsterlebnis. Zur Ausstellungseröffnung laden wir Sie herzlich für den 6.9. direkt nach dem Sonntagsgottesdienst ein.



Stefan Heinze hat mehr als einen Monat die Millionenstadt Neapel täglich besucht, um passende Motive für die biblischen Texte aufzuspüren. Gezeigt werden insgesamt 45 Kunstwerke, die fast alle in diesem Jahr entstanden sind und noch nicht zuvor veröffentlicht wurden. Die Ausstellung wird unter anderem von der Hanns-Lilje Stiftung gefördert.

Vor dem Maradona-Wandbild in den Spanischen Vierteln: Verehrung des Weltfußballers Diego Maradona aus der Arbeit HEILIGE. Foto: Stefan Heinze

Ladies Time

Montag, 14. September

Montag, 5. Oktober

Montag, 2. November

Jeweils um 19.00 Uhr im Haus der Begegnung.

Offene Gruppe für Frauen in der Rushhour des Lebens, neue Frauen sind jederzeit herzlich willkommen.

Jugendgruppe GoTeam

Donnerstag, 10. September

Donnerstag, 1. Oktober

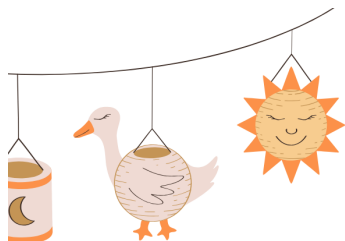
Donnerstag, 12. November

Jeweils von 17.30 – 19.00 Uhr

Der Teamertreff

trifft sich immer im Anschluss von 19.00 – 20.30 Uhr

Infos/Kontakt zu allen Gruppen: Diakonin Carina Hausmann



LATERNENUMZUG

an St. Martin
in Bad Nenndorf

11. November - 17.00 Uhr

Andacht an der Muschel
anschließend Laternenumzug
im Kurpark



Veranstalter:

Ev. St. Godehardi Gemeinde Bad Nenndorf

Pfarrei St. Maria vom Hl. Rosenkranz

Der ganze Kühlschrank s(w)ingt

Das coole Kindermusical

Text und Musik: Conny und Karsten Ruß

Sonntag, 04.10.2026 um 16.00 Uhr

in der St. Godehardi-Kirche
Bad Nenndorf

Ausführende:

Kinder-, Eltern- und Ü-Chor

der St. Godehardi-Kirchengemeinde

unter der Leitung von Regina Heymann

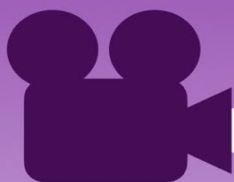




Demnächst bei uns

Godehardi-Kino

Freitag, 13. November, 18 Uhr
im Haus der Begegnung



Filmabend

Wir laden herzlich ein zu einem Film über einen begnadeten Jazzgitarristen, der im Paris von 1943 mit seinem Gipsy-Swing sogar die deutschen Besatzer begeistert. Während andere Sinti verfolgt werden, wollen die Nationalsozialisten ihn auf Tournee nach Deutschland schicken.

In seinem Regiedebüt porträtiert Étienne Comar einen unkonventionellen Künstler und Freigeist, dessen Leben so improvisiert war wie seine Musik. Vor die Frage gestellt, ob er seine Kunst politisch missbrauchen lässt, muss er eine existentielle Entscheidung treffen.

Nach dem Film besteht die Einladung zum Austausch.

Die **Stoffgeschichten** für Erwachsene und Kinder gehen weiter. Die nächsten Termine finden Sie unter www.kirche-bad-nenndorf.de





**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Schaumburg e.V.



Pflege braucht Vertrauen und Zuwendung



Tagespflege Für ein selbstbestimmtes Leben und die die Entlastung für Angehörige.

DRK-Tagespflege

Rodenberg Tel. 05723 7863220
Sachsenhagen Tel. 05725 9808681



Ambulante Pflege: Wir pflegen dort, wo sich Menschen am wohlsten fühlen -In Ihrem vertrauten Zuhause.

DRK Pflegeteams

Rodenberg & Bad Nenndorf
Tel. 05723 913126



HausNotruf: Sicherheit auf Knopfdruck – rund um die Uhr und überall.

DRK HausNotruf

Tel. 05724 972600



DRK Kreisverband Schaumburg e.V. | www.drk-schaumburg.de



**Bücher & Geschenke
Schönes aus Papier**

**Hauptstraße 28 | 31542 Bad Nenndorf
Tel. 05723 / 79 80 280 | www.borchers-buch.de**



ADVENTSSINGEN

AM 1. ADVENT

SONNTAG, 29. NOVEMBER 2026

UM 17:00 UHR

IN DER ST. GODEHARDI-KIRCHE



MITWIRKENDE:

CHIMES-ENSEMBLE

Leitung: Regina Heymann

Taufen





Wir haben Abschied genommen



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Trauerfeiern, Taufen und Trauungen nicht im Internet veröffentlicht.

Diese Angaben finden Sie ausschließlich in der Druckversion.

Trauungen





W o m a n s i c h t r i f f t

K r e i s e u n d G r u p p e n

Ökumenischer Frauenkreis	jeden 2. Donnerstag im Monat , 19.30 Uhr im Haus der Begegnung Kontaktadresse: Sabine Oltrogge, Tel.: 05723 5201 10.09.26 Reisebericht Nordkap 08.10.26 Lifehacks - unsere besten Tipps und Tricks 12.11.26 Kochen wie bei Luther (bereits um 17 Uhr)
Männerkreis	In der Regel am 1. Donnerstag im Monat von 19.30 - 22.00 Uhr im Haus der Begegnung Kontaktadressen: Wolfgang Göbe, Tel.: 05723 1568 Michael Steege, Tel.: 05723 987 174 Für unsere Treffen haben wir folgende Termine vorgesehen: 03.09.2026 Der Jakobsweg 01.10.2026 Brot backen 05.11.2026 Pflegerische Koordination in Bad Nenndorf
Blockflötenensemble	jeden Montag von 18.00 - 19.15 Uhr im Haus der Begegnung Kontaktadresse: Angelika Bewer, Tel.: 05723 4388
Posaunenchor	jeden Dienstag um 19.00 Uhr im Haus der Begegnung Kontaktadresse: Alessa Holzapfel, Tel.: 0175 16 366 29
Meditation	jeden letzten Donnerstag im Monat , um 19 Uhr in der St. Godehardi Kirche Bad Nenndorf (ab Oktober im Haus der Begegnung), in Kooperation mit der Godehardi Kirchengemeinde Beckedorf, Kontaktadresse: Sabine Chmielewski, Tel. 0173 64 614 76; Falk Nisch, Tel. 05725 7422
Termine LadiesTime	In der Regel im Haus der Begegnung von 19.00 bis 21.00 Uhr. Aktuelle Infos gibt es auf der Homepage. Kontakt und Infos: Diakonin Carina Hausmann Jeweils Montag 14.09.2026, 05.10.2026, 02.11.2026



Termine und mehr

<i>Kinderchor Gruppe 1</i> <i>Kinderchor Gruppe 2</i> <i>Chimes</i> <i>Überraschungsschor</i>	Freitags von 15.15 - 16.00 Uhr und Freitags von 16.00 - 16.45 Uhr jeden Freitag von 17.00 – 19.00Uhr jeden Freitag von 19.30 – 21.00 Uhr im Haus der Begegnung Kontaktadresse: Regina Heymann, Tel.: 05043 3096
<i>Godehardi-Treff</i>	Der Godehardi-Treff (ehemals Seniorennachmittag) findet üblicherweise jeden ersten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im Haus der Begegnung statt. Nächstes Treffen: 03.09.26 Diakonin Carina Hausmann 08.10.26 Der Jakobsweg 05.11. 26 Japan - Schreine und Torii Wenn Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte jeweils am Dienstag vorher unter Tel. 05723 3965

Anmerkung:

Wenn Sie eine Andacht aus Anlass eines hohen Geburtstages oder eines Hochzeitsjubiläums wünschen, sei es im häuslichen Kreis oder in der Kirche, so sagen Sie bitte im Pfarramt rechtzeitig Bescheid.

Wenn ein Krankenbesuch eines Pastor/In gewünscht wird, bitten wir ebenfalls um eine kurze Mitteilung im Pfarramt, Tel. 05723 3588.

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Nenndorf informiert die Gemeindeglieder über kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief „Die Tür“. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens bei Redaktionsschluss beim Kirchenvorstand vorliegen.



So erreichen Sie uns

Telefonnummern und mehr

Gemeindehaus Gemeindebüro	Haus der Begegnung, Hauptstr. 36, 31542 Bad Nenndorf Andrea Bublitz, ☎ 05723 3588, Fax: 916 896 E-Mail: KG.Bad-Nenndorf@evlka.de – www.kirche-bad-nenndorf.de
Sprechzeiten	Montag 17–18 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag 10-12 Uhr
Pfarramt Bad Nenndorf	Pastor Dr. Sebastian Sievers , ☎ 05723 3965 Pastorin Anja Sievers , ☎ 05723 9 875 555 Pastorin Anette Sieling , ☎ 05043 1266, E-Mail: Anette.Sieling@evlka.de Diakonin Carina Hausmann , ☎ 0152 25 496 363
Kirchenvorstand	Stellv. KV-Vorsitz Ulrike Helmchen-Paker ☎ 05723 914 649
Organistin	Regina Heymann, ☎ 05043 3096
Küsterin	S. Fiedler, ☎ 0151 40 494 950, E-Mail: St.Godehardi@t-online.de
Pressearbeit	Sabine Chmielewski, ☎ 0173 6 461 476, E-Mail: sabine.chmielewski@gmx.de
Kindertagesstätte	Schillerstr. 8, ☎ 05723 3206, Leitung: Christel Schröder E-Mail: KTS.BadNenndorf@evlka.de , Fax: 798 885
Bücherei Öffnungszeiten	☎ 05723 987 165, E-Mail: buecherei@nenndorf.de Mittwoch von 10-12 Uhr und Mittwoch, Donnerstag und Freitag 15-18 Uhr;
Baby-Kurse Eltern-Kind-Gruppe	Bis 1 Jahr ☎ 05723 5819, Leitung: Barbara Kisser Ab 1 Jahr ☎ 05723 5819, Leitung: Barbara Kisser
Klinikseelsorge	Aika Feldmann , Landgrafenklinik und Klinik Niedersachsen aika.feldmann@evlka.de
Diakonie	Haus der Diakonie, Rinteln E-Mail: dw.rinteln@evlka.de ; Homepage: www.diakonie-rinteln.de
Lebensberatung für Einzelne, Paare, Familien / Supervision	Mathias Rhein / Bianca Wintzek Termine nach telef. Vereinbarung, ☎ 05751 962 114 oder Lebensberatung.Rinteln@evlka.de
Schuldnerberatung	Silke Schmidt, Termine nach telef. Vereinbarung, ☎ 05751 96 210
Christliche Selbsthilfegruppe	Treffpunkt 14tägig mittwochs, 19.30 Uhr Haus der Begegnung Marion Clermont, E-Mail: marionclermont6@gmail.com
Bankverbindung	Sparkasse Schaumburg - Verwendungszweck: Bad Nenndorf - IBAN DE18 2555 1480 0510 3461 66 VOBA in Schaumburg und Nienburg eG - Verwendungszweck: Bad Nenndorf - IBAN DE87 2559 1413 0024 1806 00

Impressum TÜR

Dieser Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird von der ev.- luth. St. Godehardi- Gemeinde herausgegeben, ist kostenlos und wird von Ehrenamtlichen verteilt.

V.i.S.d.P.: Pastor Dr. Sebastian Sievers, Tel.: 05723 3588

Das Redaktionsteam entscheidet über die Veröffentlichung eingesandter Artikel und Fotos und behält sich das Recht vor, Texte zu kürzen. **Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, **Auflage:** 6.700 Exemplare
Die nächste Tür erscheint im Dezember 2026. Redaktionsschluss ist der **06.11.2026**.